

**Zeitschrift:** Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]  
**Herausgeber:** Schweizerische Zentrale für Handelsförderung  
**Band:** - (1959)  
**Heft:** 3

**Artikel:** Ein Leben für die Stickerei  
**Autor:** Zürcher, Max O.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-793447>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

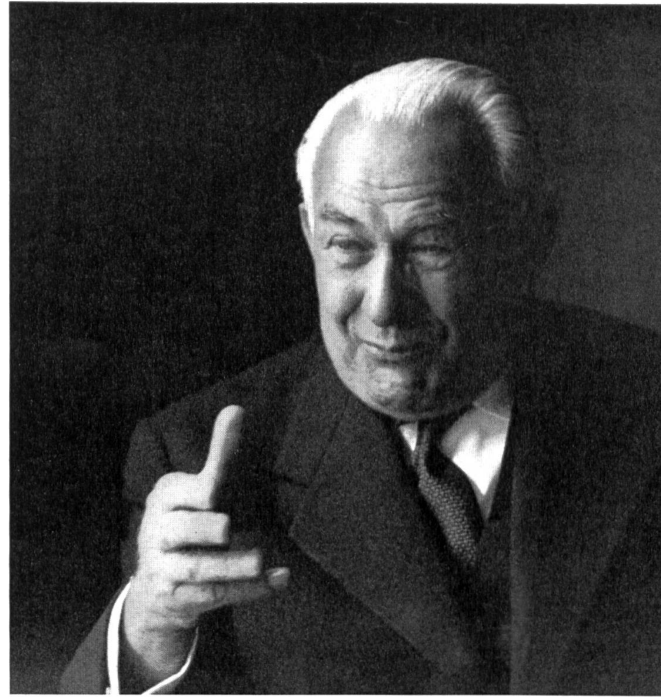
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 30.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Ein Leben für die Stickerei

Herr Max O. Zürcher, ein stets jung erscheinender Achtzigjähriger, Vertreter der St. Galler Stickerei in Paris seit 1901.



Im Mai 1959 feierte Herr Max O. Zürcher seinen achtzigsten Geburtstag, in Paris, wo er seit Beginn dieses Jahrhunderts lebt, und wo er noch heute mit Würde (und das ist hier kein leeres Wort) als Vertreter der St. Galler Stickerei bei der Pariser Couture wirkt.

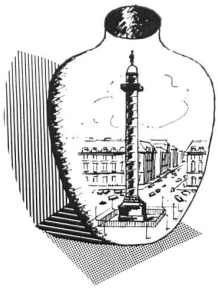
Seine aufrechte und noch elastische Gestalt lässt keineswegs sein Alter erraten, und all diejenigen, welche bei den Vorführungen der Kollektionen in den Ateliers und Büros, bei Empfängen, bei den Rennen und überall dort, wo die Mode in Erscheinung tritt und kreeiert wird, ihn sehen, halten ihn am ehesten für einen Diplomaten, vielleicht für einen Couturier und ganz gewiss für einen echten Pariser... Obwohl er sich in erster Linie Paris verpflichtet fühlt, da er dieser Stadt seine ganze Entwicklung zu verdanken hat und seine klaren Augen den ihm heute eigenen schalkhaften Blick, wo er eben diese elegante Diplomatie erlernte, die ihn zum Geschäfts- und Weltmann zugleich machte, hielt er seinem Heimatlande, der Schweiz, und im besonderen der Stadt der Stickerei, diesem St. Gallen, das er stets auf so geschickte Weise vertreten und verteidigt hat, in der Modehauptstadt unentwegt die Treue.

Im Jahre 1901 sandte Max Hoffmann, damaliger Direktor eines grossen Fabrikunternehmens von St. Galler Stickereien mit wachsenden Exportziffern, Max O. Zürcher nach Paris, nachdem er erkannt hatte, wie gross die Bedeutung dieses Zentrums für die Kreation der Textilien zu werden versprach. Aber der damals noch sehr junge Mann wuchs schnell über die Rolle eines gewöhnlichen Vertreters hinaus. Er verstand es, die Industrie seines kleinen Heimatlandes zu verkörpern, und nahm seine Interessen erfolgreich wahr. Es gelang ihm, die Mode in ihrer geheimnisvollsten und oft verwirrenden Erscheinung, nämlich der Kreation, zu erfassen; und dank seiner grossen Gewandtheit und seines persönlichen Charmes verstand er es, sich alle Pforten zu öffnen und, seinen vielfältigen Fähigkeiten freies Spiel lassend, viel mehr als ein Vertreter zu werden: ein Botschafter, ein Vermittler, ein Mitarbeiter, der lebhaften Anteil an den Kreationen nahm, indem er seine Anregungen, Ratschläge und Weisungen beisteuerte.

Neben all diesem — was allein schon eine unschätzbare Menge von Leistungen und persönlichen Vermittlungen darstellt — nahm Max Zürcher von jeher sehr regen Anteil am Leben der Schweizer-Kolonie; er ist einer der Förderer des Schweizer Spitals in Paris, für dessen Erstellung er persönlich viel beigesteuert hat, und das muss als typisches Zeugnis für den treuen Heimatgeist dieses, aus einem alten Geschlechte stammenden Appenzellers gewertet werden.

Seit Jahren ist Max Zürcher auch ein loyaler Ratgeber und treuer Freund unserer Revue, für die er sich in Paris einsetzt. Er ist es, der dort die nötigen Erkundigungen einzieht, wenn es gilt, taktvoll einzuschreiten, um für « Schweizer Textilien » ein Tor zu öffnen, oder auf ein neues Tätigkeitsfeld hinzuweisen, wobei er sich stets von seinem sicheren Taktgefühl, seiner Klugheit und seiner Güte leiten lässt.

Die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung und ihre Textil-Zeitschrift möchten hier öffentlich den zahlreichen Zeichen der Freundschaft und Ehrerbietung, die Max Zürcher an seinem Geburtstag zugegangen sind, auch ihre Stimme leihen, und sie begrüssen diese Gelegenheit, dem Jubilar zu gratulieren und ihre aufrichtigen Glückwünsche und tiefe Dankbarkeit zum Ausdruck bringen zu dürfen.



*Dans la couture et  
Printemps*

## Broderies et cotons



MAGGY ROUFF

Broderie anglaise de Walter Schrank & Co., Saint-Gall  
Grossiste à Paris: Robert Burg & Co.  
Photo Joseph Grove

*la mode parisiennes*  
*Été 1959*

fins de Saint-Gall



MADELEINE DE RAUCH  
Broderie anglaise de Walter Schrank & Co., Saint-Gall  
Grossiste à Paris: Robert Burg & Co.  
Photo Joseph Grove





CATHERINE SAUVE

Volants en broderie anglaise sur organdi de Union S. A., Saint-Gall  
Grossiste à Paris: Pierre Brivet S.à r.l.  
Photo Rév

CARVEN

Organdi brodé de Reichenbach & Co., Saint-Gall  
Distribué par la maison Montex, Paris  
Photo Paul Marai







CARVEN

Broderie sur tulle de Forster Willi & Co., Saint-Gall  
Grossiste à Paris: Robert Burg & Co.  
Photo Joseph Grove

PIERRE CARDIN

Broderie : applications découpées à la main sur organdi  
de Union S. A., Saint-Gall  
Grossiste à Paris : Robert Burg & Co.  
Photo Joseph Grove







CHRISTIAN DIOR  
(Boutique)

Nansook brodé ton sur ton de Union S. A., Saint-Gall  
Photo Seeberger



PIERRE BALMAIN

Guipure de Forster Willi & Co., Saint-Gall

Grossiste à Paris: Robert Burg & Co.

Photo Joseph Grove



GUY LAROCHE

Organdi brodé genre Gobelin

de Forster Willi & Co., Saint-Gall

Grossiste à Paris: Robert Burg & Co.

Photo Joseph Grove



MADELEINE DE RAUCH

Organdi brodé de Forster Willi & Co., Saint-Gall  
Grossiste à Paris: Pierre Brivet S.à r.l.  
Photo Tenca





NINA RICCI

Laize de guipure de Forster Willi & Co., Saint-Gall  
Grossiste à Paris: Les Tisseurs B. de M.





PIERRE CARDIN

Organdi brodé de Forster Willi & Co., Saint-Gall  
Grossiste à Paris: Robert Burg & Co.  
Photo Joseph Grove



MAGGY ROUFF  
Volants d'organdi brodé blanc blanc de Union S.A., Saint-Gall  
Photo Seeberger

*Modèles exclusifs - Reproduction interdite*



JEAN PATOU

Robe en organdi de soie, brodé couleurs,  
de A. Naef & Co., Flawil / Saint-Gall  
Grossiste à Paris: Robert Burg & Co.  
Photo Joseph Grove

JACQUES GRIFFE

Robe en organdi brodé blanc de A. Naef & Co., Flawil / Saint-Gall  
Grossiste à Paris: Robert Burg & Co.  
Photo Joseph Grove







*Modèles exclusifs – Reproduction interdite*

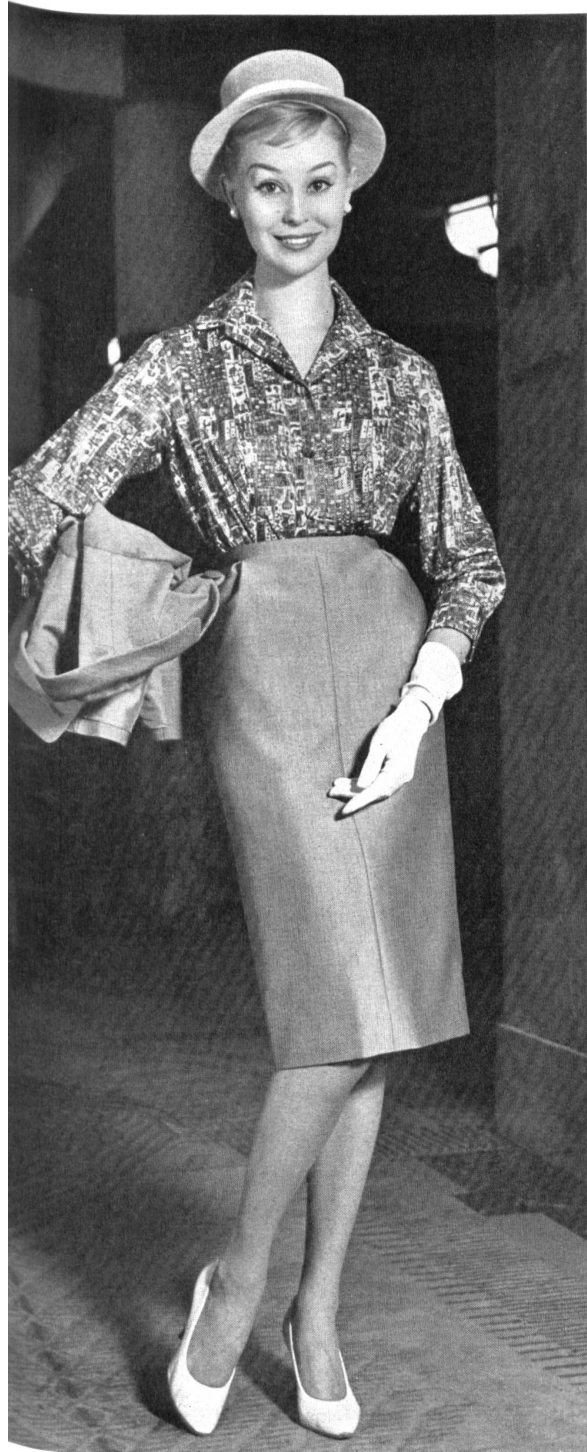
CATHERINE SAUVE

Broderie de coton de A. Naef & Co., Flawil / Saint-Gall

Grossiste à Paris : Pierre Brivet S.à r. l.

Photo P. A. Constantin





#### MANGUIN

Recocharme, popeline de coton avec impression au cadre de Reichenbach & Co., Saint-Gall  
Distribué par la maison Montex, Paris



#### CARVEN

Batiste minicare de Reichenbach & Co., Saint-Gall  
Distribué par la maison Montex, Paris  
Photo Paul Marai





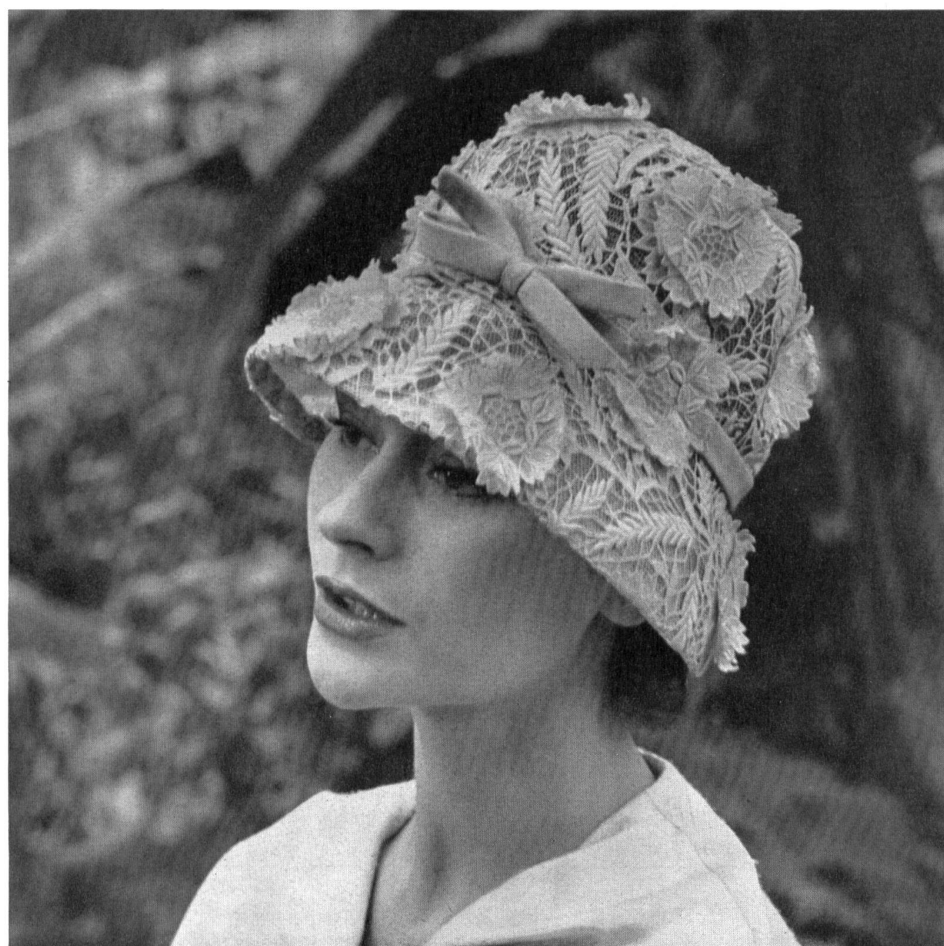
PIERRE BALMAIN  
(Boutique)

Broderie de coton de A. Naef & Co., Flawil / Saint-Gall  
Grossiste à Paris: Robert Burg & Co.  
Photo Joseph Grove



# BRUYERE

Volants de broderie anglaise  
de Forster Willi & Co., Saint-Gall  
Grossiste à Paris: Robert Burg & Co.  
Photo Joseph Grove



# LANVIN CASTILLO

Guipure avec fleurs détachées  
de Forster Willi & Co., Saint-Gall  
Grossiste à Paris: Les Tisseurs B. de M.  
Photo Tenca



MADELEINE DE RAUCH

Broderie anglaise sur piqué de coton rayé blanc  
de Union S.A., Saint-Gall  
Grossiste à Paris: Robert Burg & Co.  
Photo Joseph Grove





BERNARD SAGARDOY  
Tulle de coton brodé,  
fond blanc / broderie rouge,  
de Jacob Rohner S.A.,  
Rebstein  
Agent à Paris: Lafferanderie  
Photo Joseph Grove





BRUYERE  
« Nelo », broderie Nelita, 100 % coton  
de J.G. Nef & Co. S.A., Hérissau





# BRUYERE

Recolinon fantaisie  
de Reichenbach & Co., Saint-Gall  
Distribué par la maison Montex, Paris



# BERNARD SAGARDOY

Galon de guipure de Rau S.A., Saint-Gall  
Grossiste à Paris: Robert Burg & Co.  
Photo Joseph Grove



CHRISTIAN DIOR  
(Boutique)

Volants de coton brodé  
de Forster Willi & Co., Saint-Gall  
Photo Joseph Grove



CHRISTIAN DIOR  
(Boutique)

Broderie anglaise  
de Walter Schrank & Co., Saint-Gall

CHRISTIAN DIOR  
(Boutique)

Volants de coton brodé  
de Forster Willi & Co., Saint-Gall  
Photo Joseph Grove



CHRISTIAN DIOR  
(Boutique)

Plumetis brodé couleurs  
de Forster Willi & Co., Saint-Gall  
Photo Joseph Grove